



11/99-(5)

Titel:
Arnold Schönberg
Streichquartette
Nr. 2 und 4

Interpret:
Leipziger Streichquartett

Anzahl CDs: 1

Bestellnummer:
MDG 307 0935-2

UPC-Code:



Musterring

Das Pendant liegt vor: Nach den überwältigenden Erfolgen der Einspielung mit den Schönberg-Quartetten Nr. 1 und 3 schließen das Leipziger Streichquartett und Christiane Oelze jetzt den Kreis mit den Streichquartetten Nr. 2 und 4. Wie formulierten es die Fachjournalisten? "Mustergültig." (FonoForum), "Eine fulminante Leistung!" (Klassik heute).

Morgenluft

Das 2. Streichquartett von Arnold Schönberg markiert nicht nur eine Wende im Kammermusikschaffen eines bemerkenswerten Komponisten, sondern eine Revolution in der abendländischen Musik überhaupt: Nicht nur durchbricht Schönberg durch die Hinzuziehung einer Sopranstimme die sakrosankte Besetzung – er setzt im Verlauf des Werkes den unaufhaltsamen Fluss von der tonalen zur atonalen Musik in Bewegung.

Ach, du liebe Zeit!

Schönberg zitiert im 2. Satz wehmütig das Kinderlied "O du lieber Augustin, alles ist hin ..." - Im gleichen Moment schleicht sich in diesem unvergleichlichen Quartett der Keim der tonalen Orientierungslosigkeit ein - das Zentrum der Tonart, an das sich Musiker jahrhundertlang geklammert hatten, gerät ins Schwimmen, und das Publikum findet sich im letzten Satz inmitten einer neuen Zeit wieder: Der größte

Skandal der Wiener Konzertgeschichte ist vorprogrammiert.

Teddie schwärmt

Schönberg befindet sich schon im Exil, als er 1936 die Arbeit an seinem Streichquartett Nr. 4 beginnt. Das Quartett markiert die Phase der reifen Zwölftonkomposition. Die Uraufführung durch das renommierte Kolisch-Quartett wäre um ein Haar gescheitert, denn die Noten erhielten die Musiker quasi in letzter Minute. Das Publikum (außerhalb Deutschlands, versteht sich) nimmt die Komposition ausgesprochen warm auf. Kolisch schreibt an Schönberg: "Teddie Wiesengrund [der Philosoph Th. W. Adorno] ... war fassungslos vor Begeisterung."

Spruchband

"One of the most sophisticated and imaginative ensembles recording at the moment." (BBC RADIO 3)
"... eines der profiliertesten Streichquartette der jüngeren europäischen Kammermusikszene." (NEUE ZÜRICHER ZEITUNG)
"... ein neues Format... eine neue Dimension." (FONOFORUM)

Arnold Schönberg:

-Quartett (1897) und Quartett Nr.1 MDG 307 0919-2
-Quartett Nr.3, Verklärte Nacht op.4 MDG 307 0773-2